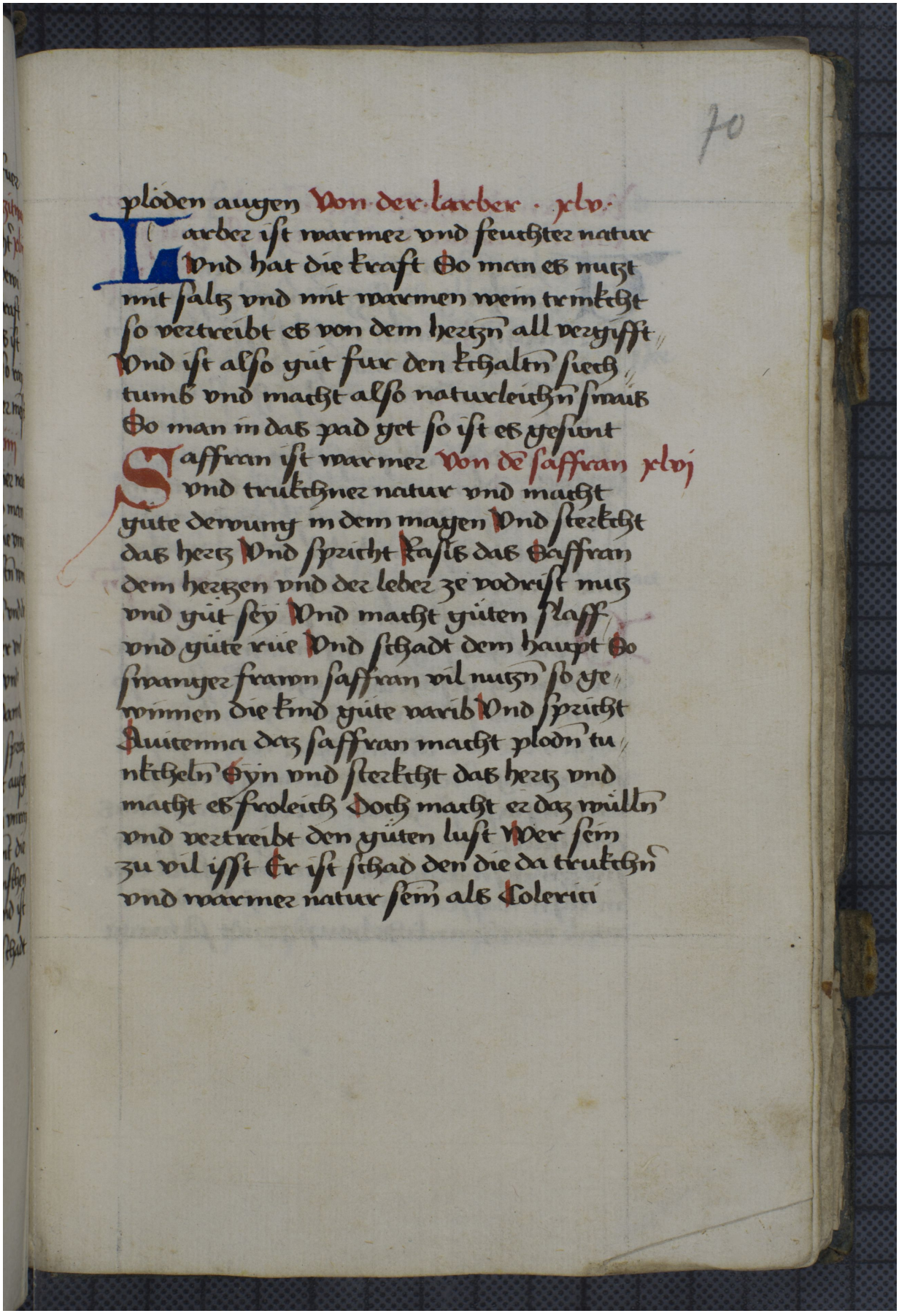
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=32476
Copyright: Schlierbach, Zisterzienserkloster



70

plöden augen Von der larber · xlv ·

Larber ist warmer vnd feuchter natur
Vnd hat die kraft So man es nutzt
mit saltz vnd mit warmen wein trinkcht
so vertreibt es von dem hertzn all vergifft
Vnd ist also gut fur den kchaltn siech
tumb vnd macht also naturleichn swais
So man in das pad get so ist es gesunt

Saffran ist warmer Von de saffran xlvj
vnd trukchner natur vnd macht
gute dewung in dem magen Vnd sterkcht
das hertz Vnd spricht Rasis das Saffran
dem hertzen vnd der leber ze vodrist nutz
vnd gut sey Vnd macht guten slaff
vnd gute rue Vnd schadt dem haupt So
swanger frawn saffran vil nutzn so ge
winnen die kind gute varib Vnd spricht
Auicenna daz saffran macht plodn tu
nkcheln Syn vnd sterkcht das hertz vnd
macht es froleich Doch macht er daz wulln
vnd vertreibt den guten lust Wer sein
zu vil isst Er ist schad den die da trukchn
vnd warmer natur sein als Colerici